



# Amtsblatt



für die Stadt Langewiesen  
mit dem Ortsteil Oehrenstock

23. Jahrgang

Freitag, den 27. April 2012

Nr. 5 / 2012

## Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Langewiesen  
Der Wahlleiter

### Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses

Bei der Bürgermeisterwahl in der Stadt Langewiesen am 22.04.2012 wurde folgendes Wahlergebnis festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten:	2.999
Zahl der Wähler:	1.619
Zahl der ungültigen Stimmabgaben (Stimmzettel):	223
Zahl der gültigen Stimmabgaben (Stimmzettel):	1.396

Kennwort des Wahlvor- schlags	Vor- und Nachnamen der Bewerber/innen	Stimmen	Gewählt ist
SPD	Horst Brandt	1.304	X
	Wolfram Lortsch	18	
	Sascha König	16	

Weitere Ergebnisse siehe Anlage!

Jeder Wahlberechtigte - bei der Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters auch jeder in einem zugelassenen Wahlvorschlag aufgestellte nicht wahlberechtigte Bewerber - kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung durch schriftliche Erklärung bei der nachfolgend genannten Rechtsaufsichtsbehörde anfechten.

**Behörde/Anschrift:**

**Landratsamt Ilm-Kreis, Kommunalaufsicht, Ritterstr. 14, 99310 Arnstadt.**

Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

*Eine Stichwahl findet nicht statt.*

Langewiesen, 23.04.2012

i. A. Vock  
Wahlleiter

- Siegel -

### Anlage

zur Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses vom 23.04.2012 für die Bürgermeisterwahl in der Stadt Langewiesen am 22.04.2012

Weitere gültige Stimmen entfielen auf

Manfred Göring - 6 Stimmen,  
Sylvio Steiner und Michael Hornschuh je 5 Stimmen,  
Frank Menzel, Sebastian Schmidt, Michael Geiß und Heinz Völker je 3 Stimmen,  
Udo Haupt, Achim Hofmann, Elke Schütze, Paul Kopiske und Jeannette Machleidt je 2 Stimmen,  
Ilko Rahneberg, Elke Schulz, Marcus Kerntopf, Dr. Bernd Kießling, Peter Müller, Marcus Heinz, Dirk Eckstein, Jörg Rausch, Harald Seeber, Thomas Hartung, Bernd Grimm, Ralf Kopplin, R. Kiehn, Anke Hofmann, Kai Schwatlo, Dr. Rolf Ziegler, Ines Wagner, Armin Hoffmann, Christine Voigt und Ralf Seeber je 1 Stimme.

Stadt Langewiesen  
Der Bürgermeister

### Wahlbekanntmachung

1.  
Am **06.05.2012** findet die Stichwahl zur Wahl des Landrats von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr statt. Anschließend wird das Wahlergebnis ermittelt.

2.  
Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses ist ein Briefwahlvorstand gebildet worden. Jedermann hat Zutritt zu den Wahlräumen sowie zum Arbeitsraum des Briefwahlvorstands. Der Briefwahlvorstand tritt am Wahltag um 16:00 Uhr zusammen. Er ist **nicht** zuständig für die Entgegennahme von Wahlbriefen. Wahlbriefe müssen der Gemeinde so übersandt werden, dass sie spätestens am **04.05.2012** bis 18:00 Uhr eingehen. Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

3.  
Die Wahlräume sowie der Arbeitsraum des Briefwahlvorstands befinden sich:

Stimmbezirk	Wahlraumanschrift
01	Rathaus - linker Ratssaal Ratsstraße 2, 98704 Langewiesen
02	Rathaus - rechter Ratssaal Ratsstraße 2, 98704 Langewiesen
03	Heinse-Haus Ratsstraße 9, 98704 Langewiesen
04	Haus des Gastes Schulstraße 20, 98704 Langewiesen OT Oehrenstock

Arbeitsraum des Briefwahlvorstands  
Rathaus, Zimmer 11  
Ratsstraße 2, 98704 Langewiesen

Stadt Langewiesen  
Der Bürgermeister

Der für Sie zutreffende Wahlraum ist der gleiche wie bei der Wahl am 22.04.2012.

Zur Beachtung: Im Ortsteil Oehrenstock befindet sich der Wahlraum im Haus des Gastes, untere Etage (Schulungsraum der Feuerwehr).

4.

Bitte bringen Sie die Wahlbenachrichtigungskarte - soweit Sie diese nicht bereits am 22.04.2012 im Wahlraum abgegeben haben - und den Personalausweis oder Reisepass in den Wahlraum mit.

5.

Amtliche Stimmzettel erhalten Sie im Wahlraum. Für die Stichwahl zur Wahl des Landrats sind die zwei Wahlvorschläge mit den besten Stimmergebnissen gemäß Feststellung Wahlergebnis der Landratswahl vom 22.04.2012 zugelassen. Die Stimmabgabe geschieht wie folgt: Sie haben eine Stimme. Sie vergeben sie dadurch, dass Sie auf dem Stimmzettel einen Wahlvorschlag kennzeichnen.

#### 6. Wahlablauf

Im Wahlraum erhalten Sie am Tisch des Wahlvorstandes, nachdem ein Mitglied des Wahlvorstandes Ihre Wahlberechtigung anhand der Wahlbenachrichtigung oder des Wählerverzeichnis festgestellt hat, einen Stimmzettel für die Stichwahl. Auf Verlangen müssen Sie sich ausweisen. Sie kennzeichnen Ihren Stimmzettel in der Wahlzelle und falten ihn so zusammen, dass Ihre Kennzeichnung andere Personen nicht erkennen können. Danach nennen Sie am Tisch des Wahlvorstandes Ihren Namen und auf Anfrage Ihre Anschrift.

#### Bitte beachten Sie:

Der Wahlvorstand muss einen Wähler zurückweisen, der

- seinen Stimmzettel außerhalb der Wahlzelle gekennzeichnet oder gefaltet hat,
- seinen Stimmzettel so gefaltet hat, dass seine Stimmabgabe erkennbar ist,
- seinen Stimmzettel mit einem äußeren Merkmal versehen hat,
- einen - erkennbar nicht amtlich hergestellten Stimmzettel benutzt hat oder
- außer dem Stimmzettel einen weiteren Gegenstand in die Wahlurne legen will.

Sobald der Schriftführer Ihren Namen im Wählerverzeichnis gefunden hat und keine Zurückweisungsgründe vorliegen, gibt der Wahlvorsteher oder ein von ihm beauftragtes Mitglied des Wahlvorstandes die Wahlurne frei.

Sie legen daraufhin den Stimmzettel in die Wahlurne. Der Schriftführer vermerkt die Stimmabgabe in der dafür vorgesehenen Spalte des Wählerverzeichnisses. Haben Sie Ihren Stimmzettel verschrieben oder versehentlich unbrauchbar gemacht oder werden Sie aus den oben genannten Gründen zurückgewiesen, so ist Ihnen auf Verlangen ein neuer Stimmzettel auszuhandigen, nachdem Sie den alten Stimmzettel im Beisein eines Mitglieds des Wahlvorstandes vernichtet haben. Der Wahlvorstand hat darüber zu wachen, dass das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt. Er achtet darauf, dass sich immer nur ein Wähler in der Wahlzelle aufhält. Ein Wähler, der des Schreibens oder Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung an der persönlichen Kennzeichnung des Stimmzettels gehindert ist, kann sich der Hilfe einer Hilfsperson bedienen. Der Wähler gibt dies dem Wahlvorstand bekannt. Hilfsperson kann auch ein vom Wähler bestimmtes Mitglied des Wahlvorstandes sein. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Wählers zu beschränken. Die Hilfsperson darf gemeinsam mit dem Wähler die Wahlzelle aufsuchen, wenn dies zur Hilfeleistung erforderlich ist.

7.

Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Nach § 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft, wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht oder eine solche Tat versucht.

Langewiesen, 25.04.2012

Brandt

Bürgermeister

- Siegel -

## Amtliche Bekanntmachung über die Erteilung von Wahlscheinen

bei der Stichwahl zur Wahl des Landrates  
am 06.05.2012

Stimmberechtigt für die Stichwahl ist, wer bereits für die erste Wahl stimmberechtigt war, sofern er nicht in der Zwischenzeit sein Stimmrecht verloren hat.

**Wahlberechtigte, die im Wählerverzeichnis eingetragen sind und für die erste Wahl am 22.04.2012 einen Wahlschein erhalten hatten, erhalten von Amts wegen einen Wahlschein für die Stichwahl mit Briefwahlunterlagen.**

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, können bereits vor der Wahl am 06.05.2012 einen Wahlschein für die Stichwahl beantragen. Wahlscheine für die Stichwahl können bis zum 04.05.2012 bis 18:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Langewiesen, Ratsstraße 2, 98704 Langewiesen im Wahlbüro (Zi. 12), mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Der Wähler muss den Wahlbrief so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Adresse absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag der Stichwahl, dem 06.05.2012, bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Adresse auch abgegeben werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein für die Stichwahl nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 05.05.2012, in der Zeit von 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.


Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes am Stichwahltag nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Stichwahltag bis 15:00 Uhr gestellt werden.

Langewiesen, 25.04.2012

Brandt

Bürgermeister

- Siegel -



**Impressum:**

**Amtsblatt der Stadt Langewiesen**

**Herausgeber:** Stadt Langewiesen

**Herstellung und Druck:**  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, In den Folgen 43,  
98704 Langewiesen, Tel.: 0 36 77 / 20 50-0 Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für Anzeigen:** Herr Andreas Barschtipan. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Erscheint:** in der Regel einmal im Monat, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag abonnieren.